|  |  |
| --- | --- |
| {{MEINE\_ORGANISATION\_NAME}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_ADRESSE\_1}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_ADRESSE\_2}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_TELEFON}}  {{MEINE\_ORGANISATION\_EMAIL}}  www.be.ch/regierungsstatthalter  {{ZUSTAENDIG\_NAME}}  {{ZUSTAENDIG\_TELEFON}}  {{ZUSTAENDIG\_EMAIL}} |  |
|  |
|  |
| Unsere Referenz: eBau Nummer {{EBAU\_NR}} / {{DOSSIER\_NR}} | {{HEUTE}} |

Publikationsauftrag

|  |  |
| --- | --- |
| Per Mail an | Anzeiger {{PUBLIKATION\_ANZEIGER\_NAME}} |
| Auftrag | Publikation Baugesuch {{GESUCHSTELLER\_NAME\_ADRESSE}} |
| Ausgaben | Anzeiger vom {{PUBLIKATION\_1\_ANZEIGER}} und {{PUBLIKATION\_2\_ANZEIGER}} |
| Rechnung | mit Vermerk eBau-Nr {{EBAU\_NR}} und E-Mail {{ZUSTAENDIG\_EMAIL}} an Regierungsstatthalterämter, Kreditoren 4540, Freiburgstrasse 453, 3018 Bern |
| Publikationstext: | |
| Gemeinde {{GEMEINDE}}  Baupublikation  Bauherrschaft: {{ALLE\_GESUCHSTELLER\_NAME\_ADRESSE | multiline}} {{ALLE\_VERTRETER\_NAME\_ADRESSE | multiline}}  Projektverfasser: {{ALLE\_PROJEKTVERFASSER\_NAME\_ADRESSE | multiline}}  Bauvorhaben: {{BESCHREIBUNG\_BAUVORHABEN}}  Standort: {{ADRESSE}}, Parzelle Nr. {{PARZELLE}}, Koordinaten: {{KOORDINATEN}}, Zone: {{NUTZUNGSZONE}}, Gewässerschutzbereich {{GEWAESSERSCHUTZBEREICH}}  Schutzzone / Schutzobjekt: {{SCHUTZZONE}} / {{INVENTAR}}  Ausnahme:  Das Vorhaben bedarf gemäss Art. 10a des Umweltschutzgesetzes vom 7. Oktober 1983 (USG) einer Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP). Der Umweltverträglichkeitsbericht (UVB) nach Art. 10b USG kann während der Auflagefrist von {{PUBLIKATION\_START}} bis {{PUBLIKATION\_ENDE}} zusammen mit den übrigen Gesuchsunterlagen bei {{GEMEINDE\_NAME\_ADRESSE}} eingesehen werden.  Auflage- und Einsprachefrist: {{PUBLIKATION\_ENDE}}  Auflagestelle: {{GEMEINDE\_NAME\_ADRESSE}}  Elektronische Auflage: {{PUBLIKATION\_LINK}}  Es wird auf die Gesuchsakten verwiesen.  Einsprachen und Rechtsverwahrungen sind schriftlich und begründet beim {{MEINE\_ORGANISATION\_NAME\_ADRESSE}} einzureichen.  Lastenausgleichsansprüche, die nicht innerhalb der Auflage- und Einsprachefrist angemeldet werden, verwirken (Art. 31 Abs. 4 BauG).  Bei Kollektiveinsprachen oder vervielfältigten und weitgehend identischen Einsprachen ist anzugeben, wer befugt ist, die Einsprechergruppe rechtsverbindlich zu vertreten (Art. 35b BauG).  Verfügungen und Entscheide können im Amtsanzeiger oder im Amtsblatt veröffentlicht werden, wenn die Postzustellung wegen der grossen Zahl der eingelangten Einsprachen mit unverhältnismässigem Aufwand verbunden wäre (Art. 35d BauG).  {{MEINE\_ORGANISATION\_NAME}} | |